

Ein Blick

Gemeindebrief der Evangelischen Dreieinigkeits-Kirchengemeinde Trebbin
Oktober, November, Dezember 2026 - Januar, Februar 2027

*Dankbarkeit
verändert
den Blick*



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
TREBBIN

„Willkommen in der Gemeinde!“

Es treffen sich ...



Im Henriettenstift - Berliner Straße 1A

Kirchenbande

Montag nachmittags nach
Absprache mit A. Haupt

Kinderchor (ab 6 Jahre)

Montags 16.15 - 17 Uhr

Kinderchor „Trebbiner Stadt-
musikanten“ (ab 10 Jahre)

Montags 17 - 18 Uhr

Posaunenchor

Montags 18.30 - 20 Uhr

Kirchenchor

Dienstags 19 - 20.30 Uhr

Stammtisch

07.10. / 04.11. / 09. 12.
13.01. / 17.02.

Seniorenkreis

jeden 2. Mittwoch im Monat
15 Uhr

Pfadfinder

nach Vereinbarung -
Krippenspielprobe jeweils
Freitags 16 - 18 Uhr



Im Pavillon - Berliner Straße 1A

Handarbeitskreis

„Verstrickt und zugenäht“

Jeden 2. Freitag im Monat
18 - 20 Uhr

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirche Trebbin/ Pfarrsprengel Trebbin,
vertreten durch Pfarrer Matthias Mieke

Redaktion: Angela Haupt, Pfarrer Matthias Mieke, Sabine Schröter, Christine Kowald

Layout und Druckvorlagenerstellung: Karsten Engelhardt (der-gemeindebrief.de)

Bilder: alle Imagebilder - magnific.com, alle Bilder ohne Bildnachweis - privat (oder gemeinfrei)

Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen

Anfragen, Zusendungen und Kommentare per E-Mail: EinBlick.Trebbin@gmx.de

Inhaltsverzeichnis ...

Grußwort	S. 4
Laternenumzug	S. 6
Weihnachtsbaumstaffel	S. 7
Digit. Adventskalender 2026	S. 8
Kaffeetrinken im Advent	S. 9
Adventskonzert	S. 10
Sternsingen	S. 11
Rückblick Regionalgottesdienst im April	S. 12
Rückblick Nacht der offenen Kirchen	S. 13
Dorfkirche Märk. Willmersdorf	S. 14
GOTTESDIENSTE im Überblick	S. 16
Amtseinführung von Pfarrer Mieke	S. 18
Rückblick Wasserrattentage	S. 20
280 Jahre Dorfkirche Märk. Willmersdorf ..	S. 22
Rückblick Seniorenkaffeetrinken	S. 23
Rückblick „Die Königin von Saba“	S. 24
Baustelle Gemeindehaus	S. 26
Kinderseite	S. 27
Pfadfinder-Leben	S. 28
Einladung zum Krippenspiel	S. 29
Rückblick Jubelkonfirmation	S. 30
Kasualien	S. 31

Grußwort

Liebe Gemeinde,

längst schon wieder werden die Tage kürzer und wir brauchen bald eine zweite Jacke, wo im Sommer ein T-Shirt gereicht hat.

Der Herbst erinnert uns daran: Nichts bleibt, wie es ist. Das kann wehmütig machen. Aber manchmal liegt darin auch etwas Befreiendes. Wir müssen nicht festhalten, was vergangen ist. Wir dürfen dankbar zurückblicken – auf Begegnungen, auf schöne Feste, auf gelungene Dinge und vielleicht auch auf manches, was anders gekommen ist als gedacht.

In diesen Wochen feiern wir Erntedank. Dabei geht es nicht nur um volle Körbe und die Früchte unserer Felder. Es geht um die große Frage: Was verdanken wir wem in unserem Leben? Was ist uns geschenkt, ohne dass wir es selbst hätten machen können?

Menschen, die uns begleiten. Ein Gespräch zur richtigen Zeit. Ein Zuhause. Gesundheit. Ein neuer Anfang. Oder schlicht ein Morgen, an dem die Sonne scheint.

Dankbarkeit verändert den Blick:

Sie macht aus dem, was selbstverständlich scheint, wieder ein Geschenk. Das ist leichter dahergeredet als umgesetzt. Aber dafür haben wir ja ein Leben lang Zeit.

Als Gemeinde gehen wir ebenfalls in einen neuen Abschnitt. Vieles liegt hinter uns, manches vor uns. Nicht alles können wir planen. Aber wir können gemeinsam unterwegs sein – mit offenen Augen, mit Vertrauen und mit dem Wissen: Wir müssen unseren Weg nicht allein gehen. Ich wünsche Ihnen einen Herbst und Winter mit guten Begegnungen, wärmenden Gedanken und ab und an einen Grund zum Danken.

Bleiben Sie behütet.

Ihr Pfarrer
Matthias Mieke



Herzliche Einladung an alle Kinder und Erwachsenen

Laternenumzug am Martinstag

Am **11. Nov. 26** ist es wieder soweit.
Um **17 Uhr** treffen wir uns an der
Annenkapelle auf dem Unteren Friedhof
und laufen gemeinsam mit unseren
leuchtenden Laternen bis zur Marienkirche,
wo wir die Geschichte des St. Martins
sehen können.

*„An einem kalten Tag teilte Martin
seinen Mantel mit einem Bettler,
um ihn vor dem Erfrieren zu bewahren.“*

Auch wir werden im Anschluss die
Martinshörnchen miteinander teilen.



Wir suchen **dich**, wir suchen **euch**



WEIß NACHTSBAUM STAFFEL

Hi,
Wie
wär's?
Lust auf
eine schöne
Adventsaktion?
Die kleinen Tannen
vor der Annenkapelle
freuen sich über glänzende
Kugeln und naturfarbene Sterne
mit denen sie am Samstag, den 28.11.
geschmückt werden sollen. Jeder kann daran
teilnehmen, Groß und Klein, Alt und Jung, Familien
und Freunde. Übernehmt den Staffelstab und führt die
noch junge
Tradition,
seit 2019,
weiter!

Die glänzenden Kugeln und die naturfarbenen Sterne bekommt ihr von der Kirchengemeinde.
Weitere Informationen zu dieser Aktion erhaltet ihr über Angela Haupt.

Alle Jahre wieder?

Beiträge zum Adventskalender erwünscht!

Seit einigen Jahren gibt es in der Adventszeit kleine Videos, aufgenommen von Menschen aus unserer Gemeinde, auf der Internetseite der Kirchengemeinde anzusehen – den digitalen Adventskalender.

Wenn das auch in diesem Jahr so sein soll, freuen wir uns über eure kurzen (max. 3 Minuten) Videos, mit denen ihr gern einen Adventsgruß in die Gemeinde senden könnt!



 So geht's:

- 1 Video aufnehmen
- 2 Möglichst in voller Auflösung senden
- 3 Video oder Link schicken an



kirche.trebbin@gmail.com



WICHTIG: Die Videos werden nachher über Youtube veröffentlicht, allerdings sind sie nur für diejenigen zu finden, die über den Adventskalender der Kirchengemeinde gehen. Im Januar werden die Beiträge dann unsichtbar gestellt.



Gerade in der Weihnachtszeit genießt man sehr gern liebgewordene Traditionen.

Aus diesem Grund laden wir Sie ganz herzlich zum Gottesdienst, am **2. Advent** um **14 Uhr** mit anschließendem Kaffeetrinken

an den weihnachtlich gedeckten Tisch des Henriettenstiftes ein.

Herzliche Einladung zum

Advents konzert

Am 4. Advent, den 20. Dezember 2026

um 16.00 Uhr laden wir herzlich in die Kirche
nach Christinendorf ein.

Wir freuen uns wieder auf die Fröhlichen Sänger
aus Christinendorf.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit.

Ihre Kirchengemeinde



Vielen Dank - Sylvia Zimmermann

STERNSINGEN FÜR GESUNDE ERNÄHRUNG

Die Sternsinger sind unterwegs

Am 10.01.27 sind die Sternsinger wieder in Trebbin und am 16.01.27 im Umland von Trebbin unterwegs und kommen sehr gern zu all den Menschen, die sich darüber freuen. Die Kinder sind stolz, wenn sie auch an Ihrer Tür singen und über die neue Hilfsaktion sprechen dürfen.

2027 lautet das Motto: „Gutes Essen, starke Kinder“ und es geht um das Kinderrecht auf gesunde Ernährung, was in vielen Regionen dieser Welt leider nicht selbstverständlich ist.

Sie sind noch nicht dabei? Dann melden Sie sich gern bei Angela Haupt.



GUTES ESSEN, STARKE KINDER



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*€+M+B+27

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend [BDKJ]

www.sternsinger.de



Am Sonntag Jubilate,
den 26. April 2026
Regionalgottesdienst in
der Dorfkirche von Gröben

Die Kirche war sehr gut
besucht und bis auf den
letzten Stuhl besetzt.

Die Liturgie hielt Pfarrerin
Saskia Triesscheijn und
die Predigt Pfarrer Christoph
Rätz, die Lesung und die
Fürbitte Annette Münchhoff.
Die Orgel spielte Evelies
Langhoff.
Der Gottesdienst in der ehr-
würdigen alten Kirche war
sehr feierlich und fröhlich
und die Gemeinde ging
gestärkt mit Gottes Wort
in den Sonntag.

Ein Imbiss war vorbereitet
und die Sonne wärmte.
Gern blieben die Besucher
zur Begegnung und
Austausch noch
beisammen.

Sylvia Zimmermann

In der Region Ludwigsfelde – Trebbin fand am Pfingstsonntag,
den 24. Mai 2026, die Nacht der offenen Kirchen statt.
Für die Besucher wurde wieder eine gemeinsame
Bus- Rundtour, von Ludwigsfelde über die Dörfer,
organisiert. Mit dem Fahrrad oder Auto konnten
die Stationen ebenfalls angefahren werden.

Erste Station war die Dorfkirche
Christinendorf mit einem Konzert.
Der Musiker Andreas Hüttner
spielte auf dem Akkordeon, das
Instrument des Jahres 2026.
Die Entstehungsgeschichte des
Akkordeon wurde in einem Vortrag
erklärt und wir konnten uns von der
Vielseitigkeit des Instrumentes und
der Schönheit der Melodien
verzaubern lassen. Begleitet wurde
er von Kathrin Hallmann mit Flöte,
Orgel und Gesang.

Es ging weiter zur zweiten Station zur
Dorfkirche nach Wietstock.
Hier war Zeit zur Begegnung und
einer Kirchenführung. Neben
geschichtlichen Informationen
über Wietstock und die Kirche,
gab es einen Imbiss zur Stärkung.

Zum späten Abend gab es ein Abschlusskonzert
in der Dorfkirche in Glienicke, der dritten Station.
Der Künstler Stefan Görgner, Formation
SONINATE, gestaltete ein vielstimmiges
Konzert mit Gitarre und Gesang. Zu hören
waren Barockmusik und eigene Lieder.

Es war wieder ein gelungenes Programm.

Herzlichen Dank an alle Organisatoren
und Mitwirkenden.

Sylvia Zimmermann

Frühlingskonzert

In die **frisch sanierte Kirche** von **Märkisch Wilmersdorf** wurde am 17. Mai zu einem Konzert mit den Fröhlichen Sängern aus Christinendorf eingeladen.

Ein buntes Programm mit neuen und bekannten Liedern erfreute die Besucher. Stimmungsvoll mit dem Gruß „Tulpen aus Amsterdam“ gingen wir in den Nachmittag und blieben noch bei Kaffee und Kuchen beisammen.

Einen Einblick über das erreichte Sanierungsziel konnte man bei einer Kirchenführung gewinnen.

Seit über 15 Jahren unterstützen die Fröhlichen Sänger mit den Konzerten die Spendensammlungen für die Sanierung der Kirche.

Tag des offenen Denkmals

Ein neues Förderprojekt ist in Arbeit. Wir möchten wiederentdeckte bunte Fenster dokumentieren und restaurieren lassen und der Öffentlichkeit zeigen. Der Förderverein Dorfkirche Märkisch Wilmersdorf unterstützt das Projekt.

Die Dorfkirche ist eine „**offene Kirche**“ an den Wochenenden von Ostern bis zum Erntedankfest.

Kirchenführungen sind mit Anmeldung möglich.

Am **Tag des offenen Denkmals**, den 13. September, laden wir zur Besichtigung von 13:00 Uhr - 16:00 Uhr ein.

*Wir sagen herzlichen Dank,
allen Fröhlichen Sängern
unter der Leitung von
Harald Stängel.
Herzlichen Dank den
helfenden Händen und
für die Kuchenspenden und
herzlichen Dank den Spendern.*

Sylvia Zimmermann



Oktober

4.10.2026	9 Uhr 10.30 Uhr	• Märk. Wilmersdorf • Trebbin	Erntedank Pfr. Mieke Erntedank Pfr. Mieke
11.10.2026	9 Uhr 10.30 Uhr	• Thyrow • Christinendorf	Erntedank Pfr. Mieke Erntedank Pfr. Mieke
18.10.2026	10.30 Uhr	• Trebbin	Pfr. Mieke
25.10.2026	10 Uhr	• Genshagen	Regionalgottesdienst
31.10.2026	14 Uhr	• Nunsdorf	Festgottesdienst zur Orgeleinweihung, Pfr. Rätz

November

1.11.2026	10 Uhr	• Ludwigsfelde	Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Mieke
8.11.2026	9 Uhr 10.30 Uhr	• Thyrow • Christinendorf	Pfr. Rätz Gottesdienst mit Totengedenken, Pfr. Rätz
15.11.2026	9 Uhr 10.30 Uhr	• Märk. Wilmersdorf • Trebbin (St. Annenkapelle)	Pfr. Mieke Pfr. Mieke, im Anschluss Gedenkveranstaltung des Landkreises Teltow-Fläming
22.11.2026	10.30 Uhr	• Trebbin (St. Annenkapelle)	Abendmahlsgottesdienst mit Totengedenken, Pfr. Mieke Pfrn. Triesscheijn
29.11.2026 1. Advent	9 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr	• Thyrow • Christinendorf • Glienick	Lektor Haase Lektor Haase Pfr. Mieke

Dezember

6.12.2026 2. Advent	10 Uhr 14.00 Uhr	• Ludwigsfelde • Trebbin (St. Annenkapelle)	Pfr. Mieke Pfr. Mieke, anschl. Adventskaffee im Henriettenstift
13.12.2026 3. Advent	9 Uhr 10.30 Uhr	• Märk. Wilmersdorf • Trebbin (St. Annenkapelle)	Pfr. Mieke Pfr. Mieke
20.12.2026 4. Advent	16 Uhr	• Christinendorf	Adventssingen/Weihnachtskonzert mit den Fröhlichen Sängern
24.12.2026 Heiligabend	14.30 Uhr 15 Uhr 16 Uhr 16.30 Uhr 17 Uhr 18 Uhr	• Großbeuthen • Thyrow • Christinendorf • Trebbin (St. Marienkirche) • Märk. Wilmersdorf • Trebbin (St. Annenkapelle)	Pfr. Mieke / Bläser Lektor Haase, mit Krippenspiel Pfr. Mieke / Bläser Lektor Haase, m. Krippenspiel Pfr. Mieke Pfr. Mieke

Dezember

25.12.2026 1. Weihnachtstag	10.30 Uhr	• Trebbin (St. Annenkapelle)	Pfr. Mieke / Bläser
26.12.2026 2. Weihnachtstag	10.30 Uhr	• Glienick	Pfr. Rätz
31.12.2026 Altjahresabend	16 Uhr 17.30 Uhr	• Märk. Wilmersdorf • Trebbin (St. Annenkapelle)	Pfr. Mieke Musikalischer Jahresausgang als Gottesdienst und Konzert, Pfr. Mieke

Januar

3.1.2027	9 Uhr 10.30 Uhr	• Thyrow • Christinendorf	Pfr. Mieke Pfr. Mieke
10.1.2027	10.30 Uhr	• Trebbin (St. Annenkapelle)	Aussendungsgottesdienst der Sternsinger, Pfr. Mieke
16.1.2027 Samstag		• Ortsteile	Sternsinger unterwegs
17.1.2027	10.30 Uhr	• Christinendorf	Ehrenamtsdank, Pfr. Mieke, anschl. gem. Essen in Klein Schulzendorf
24.1.2027	10 Uhr	• Ludwigsfelde	Regionalgottesdienst mit allen Konfirmanden der Region, Pfrn. Triesscheijn, Pfr. Mieke, Pfr. Rätz
31.1.2027	10 Uhr	• Ludwigsfelde	N.N.

Februar

7.2.2027	9 Uhr 10.30 Uhr	• Märk. Wilmersdorf • Trebbin (St. Annenkapelle)	Lektor Haase Lektor Haase
14.2.2027	9 Uhr 10.30 Uhr	• Thyrow • Christinendorf	Erster Passionssonntag, Pfr. Mieke Pfr. Mieke
21.2.2027	10.30 Uhr	• Trebbin (St. Annenkapelle)	Pfr. Mieke
28.2.2027	10 Uhr	• Ludwigsfelde	N.N.

März

7.3.2027	9 Uhr 10.30 Uhr	• Märk. Wilmersdorf • Trebbin	Pfr. Mieke Pfr. Mieke
14.3.2027	9 Uhr 10.30 Uhr	• Thyrow • Christinendorf	Pfr. Mieke Pfr. Mieke

Die Zeichen stehen auf Neubeginn

Einführung statt Hitzefrei ...

Am 4. Sonntag nach dem Trinitatisfest, am 28. Juni, wurde die Gemeinde zum Gottesdienst zur Amtseinführung von Pfr. Matthias Mieke in die St. Marienkirche in Trebbin eingeladen. Wie sich herausstellte, war das der heißeste Tag des Jahres 2026 mit Temperaturen knapp unter 40 Grad. Selbst in der Nacht sanken die Temperaturen nicht unter 23 Grad.

Der Gemeindekirchenrat zog mit den Assistentinnen und Assistenten, Pfr. Dr. Christoph Rätz, Pfr. Matthias Mieke und Superintendent Nico Steffen in die Kirche ein. Die Einführung vollzog Superintendent Nico Steffen mit Hilfe von Frau Dagmar Roglin, Frau Sylvia Zimmermann und Pfr. Dr. Christoph Rätz. Die Orgel spielte Frau Haupt. Der Chor und die Gemeinde sangen im Wechsel die Lieder. Pfarrer Matthias Mieke ist bereit, den Dienst eines Pfarrers in der Ev. Dreieinigkeits-Kirchengemeinde zu übernehmen. Die versammelten Gemeindeältesten, die Mitarbeitenden und die versammelte Gemeinde versprachen, mit ihm zusammen dem Aufbau der Gemeinde zu dienen. In der Predigt ging der Superintendent Nico Steffen auf das Wachsen und Werden einer Gemeinde mit Gottes Hilfe ein: „Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“

Nach Fürbitte und Segen und dem Chor mit F. Mendelssohn Bartholdys „Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir“ gab es Grußworte vom Gemeindekirchenrat und Bürgermeister Ronny Haase. Der Gemeindekirchenrat bedankte sich bei Pfr. Dr. Christoph Rätz für die gute Zusammenarbeit in der Zeit der Vakanz. Der Kinderchor unter Leitung von Frau Haupt erfreute mit einer gelungenen Darbietung.

Die Gemeinde blieb bei Kaffee und Kuchen in der kühlen Kirche beisammen.

Sylvia Zimmermann





Der Montag begann mit dem Thema „Wasser des Lebens“. Das Wasser als Lebensmittel. Dazu hörten wir die Geschichte von der Frau am Jakobsbrunnen (Joh 4,5-15). Am Nachmittag gestalteten wir Gläser für den selbstgemachten Johannisbeersirup.

Das Bekenntnis des Glaubens war das Thema am Mittwoch. Wir hörten die Geschichte, wie Jesus getauft wurde (Matth. 3,13-17) und fuhrten anschließend zum Heidesee nach Halbe, wo wir das kühle Wasser in vollen Zügen genossen.



Am Dienstag erlebten wir das Wasser als Bedrohung. Gemeinsam ließen wir die Geschichte von Jesus und der Stillung des Sturmes (Mk 4,35-41) durch eine Klanggeschichte lebendig werden. Sportlich und nass wurde es am Nachmittag, als die Wasserolympiade stattfand.

Danke an Jola und Elias für die Begleitung als Teamer und als Olympiateam! Danke an das gesamte Team mit Ulrike und Michael Henseler und Angela Haupt für die Organisation, Durchführung und die schöne Zeit, die unsere Kinder verbracht haben!

Ein tolles Projekt liegt hinter uns! Wir hatten viel Freude und Spaß miteinander!

Der Donnerstag stand unter dem Motto „Reinigung“, Jesus wäscht die Füße – wir sollen auch einander dienen (Joh. 13,3-11). Am Nachmittag gestaltete jeder ein „Wasserbild“. Unsere gemeinsamen Tage beendeten wir mit einem Kaffeetrinken mit den Eltern im Henriettenstift und einer von den Kindern spontan gestalteten Andacht.



Am 15. August wurde zum Gottesdienst zur Kirchweih, 280 Jahre Dorfkirche Märkisch Wilmersdorf, eingeladen.

Pfarrer Matthias Mieke begrüßte die Gemeinde und hielt die Predigt. Die Orgel spielte Frau Erpel.

So wie wir die Kirche heute sehen, wurde sie 1746 von Friedrich Bogislav von Schwerin der Gemeinde übergeben. Eine davor stehende Feldsteinkirche wurde überbaut und der Kirchturm angefügt. Generationen von Menschen wurden hier getauft, konfirmiert, getraut und ausgesegnet.

Seit dem letzten Jahr ist sie fertig saniert und strahlt, von Innen und von Außen, hell und freundlich in der Mitte des Dorfes.

Es liegt an uns, sie weiter mit Leben zu erfüllen, Gott zu loben und zu danken.

An diesem Tag feierte auch Märkisch Wilmersdorf 680 Jahre Bestehen.

Ein Umzug zog um die Kirche bis zur Festwiese. Gemeinsam feierten Besucher, Gäste und die Gemeinde bis zum späten Abend.

Sylvia Zimmermann



So war unser diesjähriges Kaffeetrinken im August

Am letzten Mittwoch im August kamen wir zu unserem traditionellen Kaffeetrinken für alle Ruhe- und Unruheständler zusammen und es war wieder ein wunderschöner geselliger Nachmittag bei bestem Wetter, Kaffee, Tee und Kuchen sowie guter Laune und Musik. Ich habe es sehr genossen und möchte von Herzen DANKE sagen: Den fleißigen Auf- und Abbauern des Pavillons mit Sitzgarnituren, meinen flinken Helferinnen und Helfern beim Eindecken, Einschenken und Aufräumen, Lisa Letz und Anette Nestler für ihre gelungene musikalische Umrahmung, allen fleißigen Kuchenback- und Schnittchen schmier-Wichteln und nicht zuletzt Pfarrer Mieke für seine Hilfe und die schöne Andacht zu Beginn der Veranstaltung.

Ihre und Eure
Sabine Schröter





Die Königin von Saba

Das Musical „Die Königin von Saba“ wurde am Samstag, den 29.08.2026 in der gut gefüllten Trebbiner Sankt Marien Kirche aufgeführt. Kinder und Jugendliche aus unserem Kirchenkreis hatten das Stück auf einer Singwoche in Kemnitz (bei Dahme) einstudiert und geprobt. Pfarrer Matthias Mieke eröffnete das Programm auf der entsprechend geschmückten Bühne und alle erwarteten mit Spannung den Beginn. Die Künstler betraten die Bühne. Die Kostüme der Musical-Kinder zeugten wieder von sehr viel Kreativität und Arbeit aller Beteiligten. Den Kindern und Jugendlichen zuzusehen, hat viel Freude bereitet, gern wieder!! Mit viel Applaus wurden die kleinen und großen Künstler belohnt und verabschiedet.

Ihr/Euer
Manfred
Exner





Neues von der Baustelle
Gemeindehaus

Das Gemeindehaus in der Luckenwalder Straße 4 hat ein neues Dach und die Arbeiten an der Elektrik sind gestartet. In Kürze wird mit den Putzarbeiten begonnen.



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Teilen & Helfen

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.



Wo geht man durch ein Loch rein
und durch zwei Löcher wieder raus?
Bei einer Hose!

Stell dir vor ...

... du wärst der Heilige Martin. Was würdest du mit jemandem teilen? Was würdest du verschenken? Dann mal los! Es ist schön, anderen eine Freude zu machen! Du kannst auch eine Verschenkebox aufstellen!



Deine Martinslaterne

Du brauchst: leere Konservendose, Besenstiel, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht. **So geht's:** • Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech. • Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines alten Besenstiels. • Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@balle-benjamin.de

Pfadfinder-Leben

Um die Osterferien herum trafen sich ein paar Neugierige, um mal zu schauen, was es mit den „Pfadfinderschnuppergruppenstunden“ auf sich hat. An drei Samstagen konnten sich die interessierten Kinder und Jugendlichen mit Schnitzen, Feuer machen sowie Karte und Kompass beschäftigen, Armbänder flechten, sich in Geschicklichkeit üben, die ersten Pfadfinderlieder kennenlernen und neue Freunde gewinnen.

Langfristig soll es regelmäßige Treffen in der Luckenwalder Straße 4 geben. In dem bald sanierten Gemeindehaus findet man mit den umgebauten Räumlichkeiten und dem großen Garten perfekte Bedingungen für die Pfadfinder-Gruppenarbeit. Bis es jedoch soweit ist, müssen wir uns noch ein wenig gedulden. Doch ein Pfadfinder verzagt nicht und hat immer ein fröhliches Lied auf den Lippen. Daher werden wir uns trotzdem treffen, und zwar übergangsweise im Henriettenstift, immer freitags zwischen 16 und 18 Uhr im unregelmäßigen Wechsel mit den Krippenspielparten.

Wer noch interessiert ist, meldet sich am besten bei Sonja Fögele unter 0163 – 66 55 484.

Wir freuen uns auf viele schöne gemeinsame Fahrten und Erlebnisse und werden hin und wieder von unseren Erfahrungen berichten.

Kay und Sonja

Fr. 16-18 Uhr

Die nächsten Termine sind am:

25.09.2026
09.10.2026
06.11.2026
20.11.2026
29.01.2027
26.02.2027

Foto: VCP/Benedikt Bahl

Ein Krippenspiel gehört einfach dazu!

Was wäre Weihnachten ohne Weihnachtsbaum, leckeres Essen und Geschenken oder ein Heiligabend ohne Krippenspiel? Ein trauriger Gedanke! Mir würde ein jährliches Ritual fehlen.

Die gute Nachricht: Es wird auch in diesem Jahr ein Krippenspiel geben! Neu ist nur das Leitungsteam. Und das hat schon erste Ideen gesammelt. Wie wäre es mit einem Krippenspiel der traditionellen Art oder vielleicht einem Krippenspiel-Musical oder doch eher modern gerappt?

Lasst Euch überraschen!

Du wolltest schon immer die Hauptrolle spielen und kannst gut Text lernen?

Du willst dabei sein, traust Dich aber nicht, vor einer vollen Kirche allein zu sprechen?

Du traust Dich zwar zu sprechen, aber kannst Dir nicht viel Text merken?

Du magst mitmachen und sagst bei einer der Fragen „Ja“? Dann sei dabei und fühl Dich herzlich willkommen!

Wir proben freitags von 16 bis 18 Uhr im Henriettenstift.

Generalprobe ist am 23.12.2026 (Mittwoch) und die Aufführung findet Heiligabend am Donnerstag, den 24.12.2026, in der Kirche statt.

Wir freuen uns auf Deine Unterstützung!

Sonja Fögele und Ronny Haase



AI-generated



Anmeldungen

bitte an Sonja Fögele unter **0163 - 66 55 484**

Probentermine sind am:

02.10.2026
16.10.2026
30.10.2026 (in den Herbstferien!)
13.11.2026
04.12.2026
18.12.2026
23.12.2026 (Uhrzeit wird noch bekanntgegeben)
24.12.2026 (16:30 Uhr Gottesdienst, Treffen vorher)

Wir schauen dankbar zurück auf zwei schöne Jubelkonfirmationen im Spätsommer 2026

Am 6. September in **Christinendorf** blickten 15 Jubelkonfirmandinnen dankbar auf ihre Konfirmation zurück. Am 13. September in **Trebbin** waren es 22 Jubelkonfirmandinnen.

Wir planen für die Zukunft zu den **Jubelkonfirmationen jährlich** einzuladen. Wahrscheinlich im nächsten Jahr zum Sonntag nach Pfingsten (23. Mai). Das ist der Sonntag Trinitatis – und als Dreieinigkeitsgemeinde könnte das für uns eine schöne Tradition werden. Sie wissen am besten, wann Sie konfirmiert wurden und wann die 25 (Silberne), 50 (Goldene), 60 (Diamantene), 65 (Eiserne), 70 (Gnaden), 75 (Kronjuwelen) oder 80 (Eichen) oder gar 85 (Engelkonfirmation) Jahre vorbei sind.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro und ermutigen Sie auch andere, dies zu tun.

Siehe auch Hintergrund-Info...

Gemeindesekretärin Dagmar Roglin
Pfr. Matthias Mieke

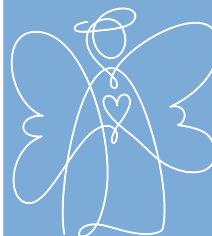


Hintergrund-Info

Es stellte sich heraus, dass wir zwar von allen Gemeindegliedern die Geburtstage wissen, aber nicht in jedem Fall das Konfirmationsdatum elektronisch erfasst ist. Das ist mit einiger Recherche zwar über die Kirchenbücher zu ermitteln, allerdings nur von denjenigen, die in den Orten der Dreieinigkeitsgemeinde konfirmiert wurden. Das ist aber nur ein kleiner Teil aller, die wir ansprechen möchten. Viele sind im Laufe der letzten 70 oder gar 75 Jahre in unser Gemeindegebiet gezogen und häufig kann die ehemalige Heimatgemeinde natürlich auch nicht mehr die aktuelle Adresse recherchieren. Hinzu kommt, dass die älteren Jubilare noch nach den Osterferien mit der neuen Klasse begonnen haben – die Goldenen Konfirmandinnen haben alle im September mit dem neuen Schuljahr begonnen. Allerdings wurden manche in der achten Klasse konfirmiert; die meisten jedoch erst in der 9. Klasse, da sie in der 8. Klasse Jugendweihe feierten, um nicht gänzlich benachteiligt zu werden.



Gemeinschaft und Abschied (Stand 19. August 2026)



Wir heißen mit der Taufe willkommen

online nicht verfügbar

Wir mussten Abschied nehmen von

online nicht verfügbar



Wir sind für Sie da!

► Pfarrer Matthias Mieke

Tel. 0178/7 24 25 66
eMail matthias.mieke@kkzf.de

► Dagmar Roglin,
Gemeindesekretärin /
Friedhofsverwaltung

Tel. 033731/80 80 6
eMail trebbin@kkzf.de

Sprechzeiten
Mittwoch 16 bis 18 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr

Berliner Str. 1a
14959 Trebbin

► Sylvia Zimmermann,
Stellv. Vorsitzende des GKR

Tel. 033731/122 96

► Angela Haupt,
Gemeindehelferin

Tel. 033731/57 94 66
eMail angela.haupt@gemeinsam.ekbo.de

*Leitung Spielegruppe,
Kinderchöre, Kirchenchor
und Projekte*

Bankverbindung der Ev. Dreieinigkeits-Kirchengemeinde Trebbin

Empfänger: Ev. KKV Süd
De16 1005 0000 4955 1907 37
Berliner Sparkasse

kirche-trebbin.de

kirche.trebbin@gmail.com